





**ALLEMAND – SUJET (évaluation, tronc commun)**

**ÉVALUATION**  
**Compréhension de l'écrit et expression écrite**

Le sujet porte sur l'**axe 2** du programme : espace public, espace privé

Il s'organise en deux parties :

- 1- **Compréhension de l'écrit (10 points)**
- 2- **Expression écrite (10 points)**

Vous disposez tout d'abord de **cinq minutes** pour prendre connaissance de **l'intégralité** du dossier.  
Vous organiserez votre temps comme vous le souhaitez pour **rendre compte en français** du document écrit (en suivant les indications données ci-dessous – partie 1) et pour **traiter en allemand le sujet d'expression écrite** (partie 2).

**1. Compréhension de l'écrit**

**En rendant compte du document en français, vous montrerez que vous avez compris :**

- **le contexte** : le thème principal du document, la situation, les personnages / les personnes, etc. ;
- **le sens** : les événements, les informations, les points de vue, les éventuels éléments implicites, etc. ;
- **le but** : la fonction du document (relater, informer, convaincre, critiquer, dénoncer, divertir etc.), les destinataires et le style (informatif, fictionnel, humoristique, critique, ...), etc.

Vous pouvez organiser votre propos comme vous le souhaitez ou suivre les trois temps suggérés ci-dessus.

Modèle CCYC : ©DNE

Nom de famille (naissance) :

(Suivi s'il y a lieu, du nom d'usage)

Prénom(s) :

N° candidat :  N° d'inscription :

(Les numéros figurent sur la convocation.)

Né(e) le :  /  /



RÉPUBLIQUE FRANÇAISE

1.1

## Probewohnen in Görlitz – kostenlos die Stadt testen!

Die Stadt Görlitz wirbt um neue Einwohner und setzt dafür auf ein interessantes Projekt: Diejenigen, die Interesse an Görlitz haben, können das Leben hier für vier Wochen kostenlos testen.

Görlitz ist bei alten Menschen beliebt. Junge Menschen hingegen interessieren sich weniger für die sächsische<sup>1</sup> Stadt. Statt nach Görlitz ziehen sie lieber in urbanere Orte oder das Umland von Großstädten. Ein Problem, das viele Kommunen kennen dürften. Doch genau das will die 57.000-Einwohner-Stadt nun ändern und ihr Rentner-Image abschütteln<sup>2</sup>. Mithilfe eines Projekts will sie mehr junge Menschen zu sich locken.

Diejenigen, die sich für Görlitz interessieren, können vier Wochen lang kostenlos in der Stadt wohnen. Dafür stellen die Kommune sowie Vereine drei Probewohnungen und drei verschiedene Arbeitsräume in einem CoWorking-Space oder einem Atelier zur Verfügung<sup>3</sup>.

„Wir wollen, dass die Menschen Görlitz einmal richtig kennenlernen. Sie sollen ausprobieren, wie es sich hier lebt. Von dem Projekt erhoffen wir uns natürlich, dass die Probewohner Görlitz so gut finden, dass sie hier langfristig herziehen“, weiß Robert Knippschild vom Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung.

Damit sich die Probewohner gut aufgehoben fühlen<sup>4</sup>, bekommen sie einen Ansprechpartner an die Seite, der ihnen dabei hilft, sich einzuleben. Er zeigt ihnen die Stadt, lädt sie auf Veranstaltungen ein, vernetzt sie untereinander. „In Görlitz leben 57.000 Einwohner und zugleich sind ungefähr 7.000 Wohnungen frei. Diesen Leerstand wollen wir in den nächsten Jahren stark reduzieren“, erklärt Hartmut Wilke,

<sup>1</sup> sächsische Stadt: ville de Saxe

<sup>2</sup> abschütteln: se débarasser de

<sup>3</sup> zur Verfügung stellen: mettre à disposition

<sup>4</sup> sich gut aufgehoben fühlen : se sentir bien



der Amtsleiter für Stadtentwicklung<sup>5</sup>. Für ihn liegen die Vorteile der Stadt vor allem im  
30 gut ausgebauten Öffentlichen Personennahverkehr<sup>6</sup>, dem Einzelhandel<sup>7</sup>, der zu Fuß  
gut zu erreichen ist, sowie den wunderschönen Bauten, die vor allem aus der  
Renaissance und aus der Gründerzeit stammen. Mit diesen Vorteilen haben die  
Projektpartner im Rahmen des Projekts „Stadt auf Probe“ in den Printmedien sowie  
auf Facebook geworben. Tatsächlich haben sich daraufhin circa 150 Menschen für  
35 das Projekt beworben. Davon wurden 54 ausgewählt, die von Januar 2019 bis Mitte  
2020 für vier Wochen in die Wohnungen einziehen.

Einer der Bewerber ist Timo Griegoleit. Der 37-Jährige lebt in Lüneburg und ist  
Handwerker. Seit dem 7. Januar wohnt er in Görlitz zur Probe. „Ich mag die Stadt  
40 sehr. Sie liegt an der Grenze zu Polen, in der Nähe von Tschechien und bietet mir  
allein schon wegen der Lage eine unglaubliche kulturelle und wirtschaftliche  
Vielfalt.“ Eingelebt hatte sich Griegoleit bereits nach den ersten zwei Wochen. Er  
könnte sich gut vorstellen, nach Görlitz zu ziehen.

Nach: *kommunal.de*, 18.02.2019

## 2. Expression écrite

**Behandeln Sie Thema A oder Thema B.** (mindestens 100 Wörter)

### **Thema A**

Wären auch Sie daran interessiert, kostenlos vier Wochen lang in Görlitz zu wohnen?  
Antworten Sie Ihrem deutschen Freund / Ihrer deutschen Freundin, die mit Ihnen an  
diesem Projekt teilnehmen möchte. Schreiben Sie eine Mail.

### **Thema B**

Für viele junge Leute ist das Leben in der Großstadt attraktiver als in der Kleinstadt.  
Was haben Sie persönlich lieber? Erklären Sie und führen Sie konkrete Beispiele an.

---

<sup>5</sup> der Amtsleiter für Stadtentwicklung: le directeur du département pour le développement urbain

<sup>6</sup> öffentlicher Personennahverkehr: les transports en commun

<sup>7</sup> der Einzelhandel: les commerces indépendants